KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Gau-Algesheim
Ortsgemeinde Nieder-Hilbersheim
AGS-Schlüssel: 33903041

Stichtag: 01.11.2012

Hauptwohnung gesamt: 638 Nebenwohnung gesamt: 27 Einwohner gesamt: 665
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 213

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	325	50,94	313	49,06	638	100
davon Ausländer	8	47,059	9	52,941	17	2,665
gemeldete Nebenwohnungen	15	55,556	12	44,444	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**340**	**51,128**	**325**	**48,872**	**665**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	5,016	21	3,292	53	8,307
10-19 Jahre	25	3,918	36	5,643	61	9,561
20-29 Jahre	38	5,956	33	5,172	71	11,129
30-39 Jahre	33	5,172	39	6,113	72	11,285
40-49 Jahre	62	9,718	55	8,621	117	18,339
50-59 Jahre	62	9,718	52	8,15	114	17,868
60-69 Jahre	35	5,486	33	5,172	68	10,658
70-79 Jahre	25	3,918	26	4,075	51	7,994
80-89 Jahre	12	1,881	18	2,821	30	4,702
90-99 Jahre	1	0,157	0	0	1	0,157
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**50,94**	**313**	**49,06**	**638**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,881	8	1,254	20	3,135
3-5 Jahre	9	1,411	5	0,784	14	2,194
6-15 Jahre	25	3,918	30	4,702	55	8,621
16-17 Jahre	4	0,627	2	0,313	6	0,94
18-20 Jahre	12	1,881	14	2,194	26	4,075
gesamt	**62**	**9,718**	**59**	**9,248**	**121**	**18,966**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,313	1	0,157	3	0,47
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	0,627	1	0,157	5	0,784
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,47	3	0,47	6	0,94
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,313	1	0,157	3	0,47
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	6	0,94	2	0,313	8	1,254
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,47	4	0,627	7	1,097
gesamt	**20**	**3,135**	**12**	**1,881**	**32**	**5,016**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	162	25,392	167	26,176	329	51,567
römisch-katholisch	81	12,696	89	13,95	170	26,646
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,157	4	0,627	5	0,784
ohne Angabe, gemeinschaftslos	81	12,696	53	8,307	134	21,003
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**325**	**50,94**	**313**	**49,06**	**638**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	125	19,592	102	15,987	227	35,58
verheiratet	174	27,273	173	27,116	347	54,389
verwitwert	8	1,254	21	3,292	29	4,545
geschieden	18	2,821	17	2,665	35	5,486
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**50,94**	**313**	**49,06**	**638**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.